

ine ganze Stadt wird Bühne: „Lange Nacht des Tanzes“ am 25. Juli in Gmünd

Parkour und Demokratie spielen

Was alles zeitgenössischer Tanz sein kann, ist in zwei Wochen beim größten Tanzfest des Jahres in Kärnten zu erleben: Für seine dritte „Lange Nacht des Tanzes“ hat das zunehmend überregional operierende CCB Center for Choreography Bleiburg/Pliberk mit Gmünd einen idealen Partner und jede Menge tolle Schauplätze gefunden.

Unter Regie der in der internationalen Szene verwurzelten Kärntnerin Anna Hein werden in Kooperation mit der Kulturinitiative bekannte Namen und Newcomer aus Kärnten, Österreich und dem übrigen Alpen-Adria-Raum und sogar aus Japan die ganze Künstlerstadt zur Bühne machen und ihr Staunen und Unterhaltung sorgen. „Dieses Format ist eines der attraktivsten, um ein großes Publikum für zeitgenössische Kunst zu begeistern“, glaubt die 33-jährige mit Inszenierungen im öffentlichen Raum bereits erfahrene Tänzerin und Choreografin an den neuerlichen Erfolg der CCB-Nacht“. 40 Künstler werden auf neun Bühnen mit zwölf Beiträgen jeweils zweimal auftreten, aber auch Assen und Plätze, ja sogar das Maltaufer „unsicher“ machen: „The Dudes Go canoeing“ verkündet im Programm das schräge Duo Dominik Grünbühel & Luke Baio (Kärnten/Wien/GB).

Und wer kennt schon „Soundpainting“? Der junge klagenfurter Komponist Julian Gamisch wird mit Österreichs einziger geprüfter Soundpainter, der aus Istanbul stammenden Salzburger Tänzerin Ceren Oran und einem Musik- & Tanzensemble den Klanggarten des Pankratiums mit dieser ins den USA stammenden, Europa noch jungen Kunst füllen. Ein Hit, auch für Kinder!



„Soundpainting“ mit Tänzerin Ceren Oran und dem klagenfurter Komponisten Julian Gamisch

Genauso wie das Demokratiespiel „Brot & Spiele“ des Kollektivs „Kunststoff“ (mit Stefanie Sternig, Hermagor) oder die Parkour-Akrobaten. Premieren gibt's u.a. auch von Andrea K. Schlehwein (Millstatt) und Lukas Zuschlag, aus Feldkirchen stammender Solist der Oper Laibach. 25. Juli, ab 17.30 bis 23.30 Uhr, Kärnten (Erwachsene 19, Jugend 5 Euro, Kinder frei); Lodronsche Reitschule. Infos: www.centerforchoreography.com



Das Duo Grünbühel/Baio ist am 25. Juli auf einer der neun Bühnen



Anna Hein: Nacht des Tanzes

THEATER & Konzerte

KLAGENFURT: Stadthaus/Innenhof: Sa: „Ein Sommernachtsalbtraum“, 20.30. – Norbert-Artner-Park: So: literatur pic nic – mit Ilse Gerhardt, Alexander Widner und Josef Kleindienst, 10. – Villa Lido: Sa: Indie Rock Band „The Formers“, 19. – Fresskensaal: So: Duoabend für Gitarre und Violine – Janez Gragoric (Gitarre) und Benjamin Zivervogel (Violine), 19.30. – Burghof: Sa: Klassik: Kammerchor Novosibirsk, 11. – raj: Sa: Konzert mit dem „Lukas Gabric Trio“, 20.30. – VILLACH: Hof der Musikschule: Sa: „festa brasileira: Musica“, 18. – FRIESACH: Stadtsaal: So: „Rapunzel“, Märchen, Burghofspiele, 18. – MARIA SAAL: Dom: So: Pilgerklang, 10. – MILLSTATT: Kap 4613, die Feuerinsel und Pyramide: Sa: Live-Konzert Brasil4, 20. – Hotel See-Villa: Sa: MGV Millstatt, 19. – Bergwerk: Fr: „Yasmo“, Autorin und

Rapperin, 21. – OSSIACH: Alban-Berg-Saal: Sa: CS-Eröffnungskonzert Nikolaus Fheodoroff: Elisabeth von Thüringen Kammer-Oratorium, 20. – ST. PAUL/LAVANTTAL: Stiftskirche: So: Ensemble Triagonale, Michael Paumgarten, 19.30. – SPITAL: Schloss Porcia: Sa: „Was ihr wollt“, Komödienspiele, 20.30. – Gasthof Brückenwirt: Sa: Konzert Jugendkapelle, 18. – Stadtkapelle Spittal, 20. – Gasthof Steinbrugger/Innenhof, Molzbichl: Sa: Benefizkonzert mit der John Deer Country Band, special guest: Bernhard Steiner, zugunsten eines Hilfsprojektes für Kinder in Nepal, 19.45. – STRASSBURG: Schloss: Sa: „Burning Castle Rock-Festival“, 17.45. – WERNBERG: Schloss Damtschach: Sa/So: Konzert & Film: Karine Polwart, Inge Thomson, Schottland, Bella Hardy, 20; So: 19.30. – LIENZ: Schloss Bruck: Sa: Volksmusikabend mit der Osttiroler Geigenmusik und anderen, 20.

Foto: Markus Lackinger

Foto: domilukebar

Foto: Jo Herrmann